Mag.Lukas BELAZZI Wien, am 19. Mai 2020

Mag. Dominik HÖRMANDINGER

BORG 7, Neustiftgasse 95-99

A – 1070 W i e n

Tel.: 01/5231249-34

**An die Firmenleitung**

Betrifft: Aufnahme von SchülerInnen für **berufsprak-**

 **tische Tage** am 25. und 26. Jänner 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Schule bestätigt hiermit, dass \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 (Name d. Jugendlichen)

(Tel.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ /e-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_),

SchülerIn der ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** , an obiger Schulveranstaltung teilnimmt. Diese soll zur Berufs-

 (Klasse im Schuljahr 2020/21)

orientierung der Jugendlichen beitragen und ihnen die spätere Berufswahl erleichtern. Wir ersuchen Sie daher, unseren SchülerInnen durch vorübergehende Beschäftigung in Ihrem Betrieb einen entsprechen-den Einblick in die Arbeitswelt zu gewähren.

Diese mittels Verordnung geregelte Schulveranstaltung erlaubt Aktivitäten gemäß §4 KJBG („Beschäf-tigung von Kindern und Jugendlichen, die ausschließlich zu Zwecken des Unterrichtes oder der Erzie-hung erfolgt“). Die SchülerInnen erhalten keine Bezahlung und sind im Rahmen der gesetzlichen Schü-lerInnenunfallversicherung (ASVG) versichert. Für die Dauer der Berufsschnuppertage wird von der Schule über das BIWI eine pauschale Haftpflichtversicherung abgeschlossen.

Das Projekt wird an der Schule, etwa durch Verfassen eines Bewerbungsschreibens und eines Lebens-laufs, vorbereitet. Die **Arbeitszeit** sollte der im Betrieb üblichen, **geringstenfalls** aber der Mindestun-terrichtsdauer von **vier Stunden pro Tag** entsprechen. Über ihre Eindrücke und Erfahrungen **am Ar**-**beitsplatz führen die Jugendlichen ein** **Beobachtungs- bzw. Fragenprotokoll**. Im Unterricht erfolgt die Nachbereitung und Präsentation der beiden Projekttage.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Bereitschaft, einen wesentlichen Beitrag zur zukünftigen Integra-tion unserer SchülerInnen in die Arbeitswelt zu leisten.

Abschließend ersuchen wir bereits jetzt um Verständnis dafür, dass wir aufgrund der bestehenden Schul-gesetzgebung und der damit verbundenen Aufsichtspflicht dazu angehalten sind, hinsichtlich des Er-scheinens unserer SchülerInnen am Arbeitsplatz **an beiden Tagen** kurz **telefonisch Rücksprache** mit Ihnenzu halten.

Mit freundlichen Grüßen

 Mag.Lukas Belazzi Mag. Dominik Hörmandinger

 (Klassenvorständin der 3A) (Klassenvorstand der 3B)